

## Organisatorisches

Von der Ärztekammer Niedersachsen zertifiziert.

## Veranstaltungsdatum/Seminarzeiten

15.03. von ca. 10 bis 19 Uhr, 16.03. von 9 bis 19 Uhr,  
17.03. von 9 bis 19 Uhr, 18.03. von 9 bis ca. 16 Uhr

## Teilnahme-/Seminargebühr

€ 570,00 (darin enthalten sind Kursteilnahme, Unterrichtsmaterialien, SAFE-Buch und kleine Pausenbeköstigung, jedoch keine Übernachtungs- oder sonstigen Verpflegungskosten)

## Teilnahme- und Stornobedingungen

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich zum SAFE-Seminar an und erkenne die Teilnahme- und Stornobedingungen an: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Anmeldung deshalb verbindlich. Sobald Ihr Anmeldeformular bei uns eingeht und wir Ihnen einen freien Platz zuordnen können, erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung mit den Zahlungsmodalitäten.

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 50,00 berechnet. Bei Rücktritt ab 4 Wochen vor Kursbeginn oder bei Nichtteilnahme wird der gesamte Teilnehmerbetrag erhoben.

Bei Absage des Seminars durch den Veranstalter kann die gebuchte Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden oder der bereits bezahlte Teilnehmerbeitrag wird rückerstattet. Ein weiter gehender Anspruch an die Veranstalter besteht nicht.

## Durchführungsort

wird noch bekannt gegeben

## Anmeldung ausschließlich an

zptn, Waldstr. 4, 30916 Isernhagen-Neuwarmbüchen  
Tel.: 05139/27 90 90, Fax: 05139/27 90 91, info@zptn.de  
IBAN: DE80 3006 0601 0002 2217 64  
BIC: DAA ED EDD XXX

## Weitere Informationen zu SAFE®

SAFE-Sekretariat - Frau Claudia di Muro  
Tel.: 089/4400-53454, Fax: 089/5160 4730  
Email: Claudia.muro@med.uni-muenchen.de

Seminarleitung

### PD Dr. med. Karl Heinz Brisch



FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, FA für Psychiatrie und Psychotherapie und Psychotherapeutische Medizin, Nervenarzt, Psychoanalyse, analyt. Gruppenspsychotherapie, Traumatherapie und EMDR. Er leitet die Pädiatrische Psychosomatik und Psychotherapie an der Kinderklinik und Poliklinik im Dr. von Haunerschen Kinderspital der LMU München. Lehr- und Kontrollanalytiker am Psychoanalytischen Institut Stuttgart. Forschungsschwerpunkt: Frühkindliche Entwicklung, Entstehung von Bindungsprozessen, ihren Störungen und der Therapie. Zahlreiche Publikationen/Bücher zu Bindungsforschung und Bindungsorientierter Therapie, Organisator internationaler Kongresse.

### Lutz-Ulrich Besser



FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychiatrie und Psychotherapie und für Psychotherapeutische Medizin; tiefenpsychologisch-analytische und KIP-Ausbildung; 1985-94 Familientherapie- und Supervisorenausbildung bei Dr. C. Gammer, Körpertherapie- und Traumatherapieausbildung; Traumatherapeut DeGPT e.V., EMDR-Facilitator und Supervisor am »EMDR-Institut Deutschland«; EMDREA-Trainer für »EMDR mit Kindern & Jugendlichen«. Vorträge auf nationalen und internationalen Tagungen; Lehrtherapeut in Psychotraumatologie und traumazentrierter Psychotherapie, Traumapädagogik sowie »EMDR mit Kindern« in Deutschland, Europa sowie Bosnien-Herzegowina; Leiter des »zptn«.

Leiter des zptn

Mit freundlicher Unterstützung von:



In Kooperation mit LMU und Dr. v. Haunersches Kinderspital



## SAFE®- Mentorentraining

### Sichere Ausbildung Für Eltern

Trainingsprogramm zur Förderung einer sicheren Bindung zwischen Eltern und Kind



mit

PD Dr. med. Karl Heinz Brisch

- FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie  
- Bindungsforscher und Traumatherapeut

Hannover

15. März bis 18. März 2016

## Aufbau

Das Mentorentraining zu SAFE® umfasst 4 Trainingstage, die sowohl aus theoretischen als auch aus praktischen Elementen bestehen. Hierzu werden praktische Übungen in Kleingruppen durchgeführt. Schwerpunkt dabei ist die Arbeit mit Video-Feedback im Sinne eines Feinfühligkeitstrainings.

Sie werden Gelegenheit haben, sich in Form von Rollenspielen in das Erleben einer SAFE®-Gruppe sowohl als Elternteil als auch als GruppenleiterIn einzufühlen.

Zudem lernen Sie, das Erwachsenen-Bindungsinterview und verschiedene Trauma-Fragebögen zur Erhebung von Traumatisierungen in der Vorgeschichte der Eltern praktisch durchzuführen. Daher gibt es für Sie im SAFE®-Mentorentraining einen gewissen Selbsterfahrungsanteil in Bezug auf Ihre eigene Bindungsgeschichte.

Außerdem werden ressourcenorientierte Stabilisierungsübungen und Imaginationen angeboten.

Und Sie erhalten wichtige Informationen zur praktischen Durchführung und Organisation der SAFE®-Seminare.

SAFE® ist ein Modellprojekt des Münchner Bindungsforschers PD Dr. med. Karl Heinz Brisch, Oberarzt an der Kinderklinik und Poliklinik im Dr. von Haunerschen Kinderspital der Ludwig-Maximilians-Universität in München.

## Inhalt

Im theoretischen Ausbildungsteil werden die Inhalte der prä- und postnatalen SAFE®-Seminare vermittelt:

- Gefühle und Phantasien in der Schwangerschaft
- Pränatale Bindung
- Auswirkungen der Schwangerschaft auf die Paarbeziehung - Übergang zur Elternschaft
- Müssen Eltern immer da sein? - familienergänzende Betreuung
- Bindungsentwicklung des Säuglings
- Mechanismen der unbewussten Weitergabe eigener traumatischer Erfahrungen an das Kind und die Unterbrechung solcher „Teufelskreise“
- Emotionale Entwicklung des Kindes
- Kompetenzen des Säuglings und der Kinder
- Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten des Babys (Schlafstörungen, Fütterprobleme, exzessives Schreien)
- Elterliche Aufgabenteilung und Umgang mit eigenen Bedürfnissen
- Techniken zur Identifizierung von ungelösten Traumata in der Vorgeschichte der Eltern und Umgang mit Traumafolgestörungen

## Zielgruppe/Teilnahmevoraussetzungen

SozialpädagogInnen, PsychologInnen, ÄrztInnen, ErzieherInnen, Hebammen, Krankenschwestern/-pfleger, Kindergärtnerinnen und alle, die beruflich mit Kindern und Familien arbeiten.



Die Teilnahme befähigt zur Durchführung von SAFE®-Kursen für Eltern in der Schwangerschaft und im 1. Lebensjahr ihres Kindes.

## Veröffentlichungen von Karl Heinz Brisch:

*Brisch, K. H.:* **Bindungsstörungen.** Von der Bindungstheorie zur Therapie. 10. vollständig überarbeitete und erweiterte Neuauflage, Stuttgart, Klett-Cotta 2010

*Brisch, K. H., Grossmann, K. E., Grossmann, K. und Köhler, L. (Hrsg.):* **Bindung und seelische Entwicklungswege.** Grundlagen, Prävention, klinische Praxis. 2. Auflage 2006, Stuttgart, Klett-Cotta 2002

*Brisch, K. H. und Hellbrügge, T. (Hrsg.):* **Bindung und Trauma.** Risiken und Schutzfaktoren für die Entwicklung von Kindern. 3. Auflage 2009, Stuttgart, Klett-Cotta 2006

*Brisch, K. H. und Hellbrügge, T. (Hrsg.):* **Kinder ohne Bindung.** Deprivation, Adoption und Psychotherapie. (3. Auflage 2009), Stuttgart, Klett-Cotta 2006

*Brisch, K. H. und Hellbrügge, T. (Hrsg.):* **Die Anfänge der Eltern-Kind-Bindung.** Schwangerschaft, Geburt und Psychotherapie. 2. Auflage 2008, Stuttgart, Klett-Cotta 2007

*Brisch, K. H. und Hellbrügge, T. (Hrsg.):* **Der Säugling - Bindung, Neurobiologie und Gene.** Grundlagen für Prävention, Beratung und Therapie. Stuttgart, Klett-Cotta 2008

*Brisch, K. H. und Hellbrügge, T. (Hrsg.):* **Wege zu sicheren Bindungen in Familie und Gesellschaft.** Prävention, Beratung, Begleitung und Psychotherapie. Stuttgart, Klett-Cotta 2009

*Brisch, K. H. und Hellbrügge, T.:* **Bindung, Angst und Aggression. Theorie.** Therapie und Prävention. Stuttgart, Klett-Cotta 2010

*Brisch, K. H. (Hrsg.):* **Bindung und frühe Störungen der Entwicklung.** Stuttgart, Klett-Cotta 2010

*Brisch, K. H.:* **SAFE.** Sichere Ausbildung für Eltern. Stuttgart, Klett-Cotta 2010